

Inhalt

Susanne Michl, Thomas Potthast, Urban Wiesing

Einleitung: Pluralität in der heutigen Medizin
als Herausforderung 11

Pluralität in der Bio- und Medizinethik

Dieter Birnbacher

Bioethischer Pluralismus. Fakten, Probleme, Grenzen 21

Werner Heintz

Medizinethische Pluralität im Spiegel des Verfassungsrechts 45

Tanja Krönke

Gesellschaftliche Pluralität und plurale Medizinethik. Abschied
vom Prinzipiellen?! 65

Lars Klünder

Anwendungsbereichen bioethischer Urteilsbildung. Ein
Stufenmodell zur differenzierten Einbeziehung religiöser
und weltanschaulicher Perspektiven in pluralistische
Diskursprozesse 103

Georg Marckmann, Frank Mayer

Prinzipienorientierte Medizinethik: Eine angemessene Antwort
auf die moralische und evaluative Pluralität in der Medizin? 115

Oliver Ranprich

Universelle ethische Prinzipien und Vielfalt ethischer
Überzeugungen. Skizze eines moderaten Pluralismus für
die Medizinethik im Anschluss an den Prima-facie-Ansatz
nach Ross 131

Georg Paul Hefty

Ethische Pluralität in der Biomedizin. Ein Kommentar..... 157

Anthropologie und Pluralität

Jens Clausen

Die „Natur des Menschen“. Ihre notorische Vieldeutigkeit
und ihre Bedeutung für die biomedizinische Ethik.....165

Uta Müller

Zwischen Biowissenschaften und Konstruktivismus. Zur Frage
des Körperbewusstseins in der Medizin.....195

Jürgen Wallner

Borg und Bioethik. Pluralität assimilieren - Widerstand
durch Sorge ist nicht nutzlos.....211

Zum Umgang mit Wertepluralität in klinischer Praxis und Pflege

Mark Schweda, Silke Schicktanz

Betroffenheit. Ein Fall von Meinungsvielfalt oder eine Frage
des Blickwinkels?.....235

*Jan Schildmann, Mathias Grünke, Jochen R. Kalden,
Jochen Vollmann*

Pluralität der Arzt-Patient-Beziehung. Ein Beitrag aus der
klinischen Medizinethik zu Aufklärung und
Therapieentscheidungsfindung in der Rheumatologie.....253

Matthis Synofzik, Georg Marckmann

Dein Wille geschehe? Die Pluralität evaluativer Vorstellungen
eines gelingenden Lebens und die Fürsorgepflichten des Arztes ... 271

Petra Gelhaus

Medizinethik in der Leere?.....291

<i>Elisabeth Hildt</i>	
Nicht-invasivcgenetischcPränataldiagnostik aus dem mütterlichen Blut. Neue Pluralität oder neue Probleme?.....	305
<i>Gereon Schäfer, Dominik Groß</i>	
Zürn ärztlichen Umgang mit VVertepluralität. Das Bei spiel Klinische Obduktion.....	323
<i>Julia Inthorn</i>	
Konsensfähiger Pluralismus. Umgang mit Pluralität in Klinischen Ethik-Komitees.....	345
<i>Settimio A4onteverde</i>	
Das Proprium der Pflegeethik im medizinethischen Normendiskurs.....	359
<i>Katharina Lcx</i>	
Adressaten von PatientenverHigungen. Hin Literaturbericht zur gegenwärtigen Situation in der Bundesrepublik Deutschland.....	367
Pluralität von Therapierichtungen und deren Evaluation	
<i>Robert Jütte</i>	
Pluralismus in der Medizin aus historischer Perspektive.....	381
<i>Andreas Vogt</i>	
Pluralität in der Medizin als Wettbewerbsfaktor in der Gesundheitsversorgung. Diskussionsanstöße aus Sicht der gesetzlichen Krankenversicherung.....	395
<i>Heiner Raspe</i>	
Pluralismus in der Medizin - Pluralismus der Therapieevaluation ?.....	405
<i>Daniel Streck</i>	
Verdeckter Pluralismus der Werturteile in der medizinischen Nutzen-Evaluation.....	421

Monika Bobbert

„Goldstandard“ oder Methodenpluralität in der klinischen
Forschung am Menschen. Methodische und ethische Fragen 433

Lrban Wiesing

Pluralität in der Medizin. Ein Plädoyer für zielorientierte
Paradigmenvielfalt aus ethischen Gründen.....459

Autorinnen und Autoren.....471